

Gemeindeblatt **Lorüns**

Dezember 2022



VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Lorünserinnen und Lorünser!



Ein sehnsüchtig erwarteter Winter wie damals steht uns nach einem herausfordernden Sommer und Herbst bevor. Pünktlich zu Beginn der Adventzeit wurde der wunderschöne Christbaum am Kirchplatz aufgestellt und erstrahlt dank dem Einsatz unserer Feuerwehr in weihnachtlichem Glanz. Nach Jahren mit Kontaktbeschränkungen und Masken war es unseren Vereinen wieder gegönnt, Großveranstaltungen wie das weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte Reitturnier oder die vom Sportclub veranstalteten Crosslauf-Landes- und Staatsmeisterschaften in der Lorünser Au mit großem Teilnehmer- und auch Besucherinteresse durchzuführen. Auch der traditionelle Seniorenausflug konnte heuer wieder veranstaltet werden. Allseits spürbare Normalität ...

Die Strategische Umweltprüfung (SUP) für das Projekt „Verkehrslösung Lorüns“ mit der Kreuzungsfreimachung der MBS-Almakreuzung steht nach äußerst zeitintensiven Besprechungen mit Projektverantwortlichen und Sachverständigen, Trassenbegehungen und Informationsveranstaltungen mit und für die Lorünserinnen und Lorünser kurz vor dem Abschluss.

Als ein Höhepunkt im Bemühen um eine zeitnahe Umsetzung dieses Projekts ist das Treffen der Bürgermeister des Standes Montafon mit unserem Landeshauptmann Mag. Markus Wallner am 25.11.2022 in Lorüns zu werten.

Die für heuer geplanten Budgetprojekte wie die Sanierungsarbeiten bei der Volksschule, die Alfenz-Ufermauersanierung im Mündungsbereich sowie umfangreiche forstwirtschaftliche Maßnahmen, um nur einige zu erwähnen, konnten dank dem Einsatz aller Verantwortlichen plangemäß umgesetzt werden. Auch der Voranschlag für 2023 wurde nach intensiven Beratungen in den Gremien zeitgerecht finalisiert.

Ganz besonders möchte ich mich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Mitgliedern der Gemeindevertretung und dem Gemeindevorstand für die ausgesprochen konstruktive, vertrauensvolle Zusammenarbeit und gegenseitige Wertschätzung bedanken.

Ich wünsche uns allen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches neues Jahr 2023.

Euer Bürgermeister



Andreas Batlogg



DANKE FÜR DEN SCHÖNEN BAUM

Pünktlich zu Beginn der Adventszeit wurde der wunderschöne Christbaum am Kirchplatz aufgestellt und erstrahlt dank dem Einsatz unserer Feuerwehr in weihnachtlichem Glanz.

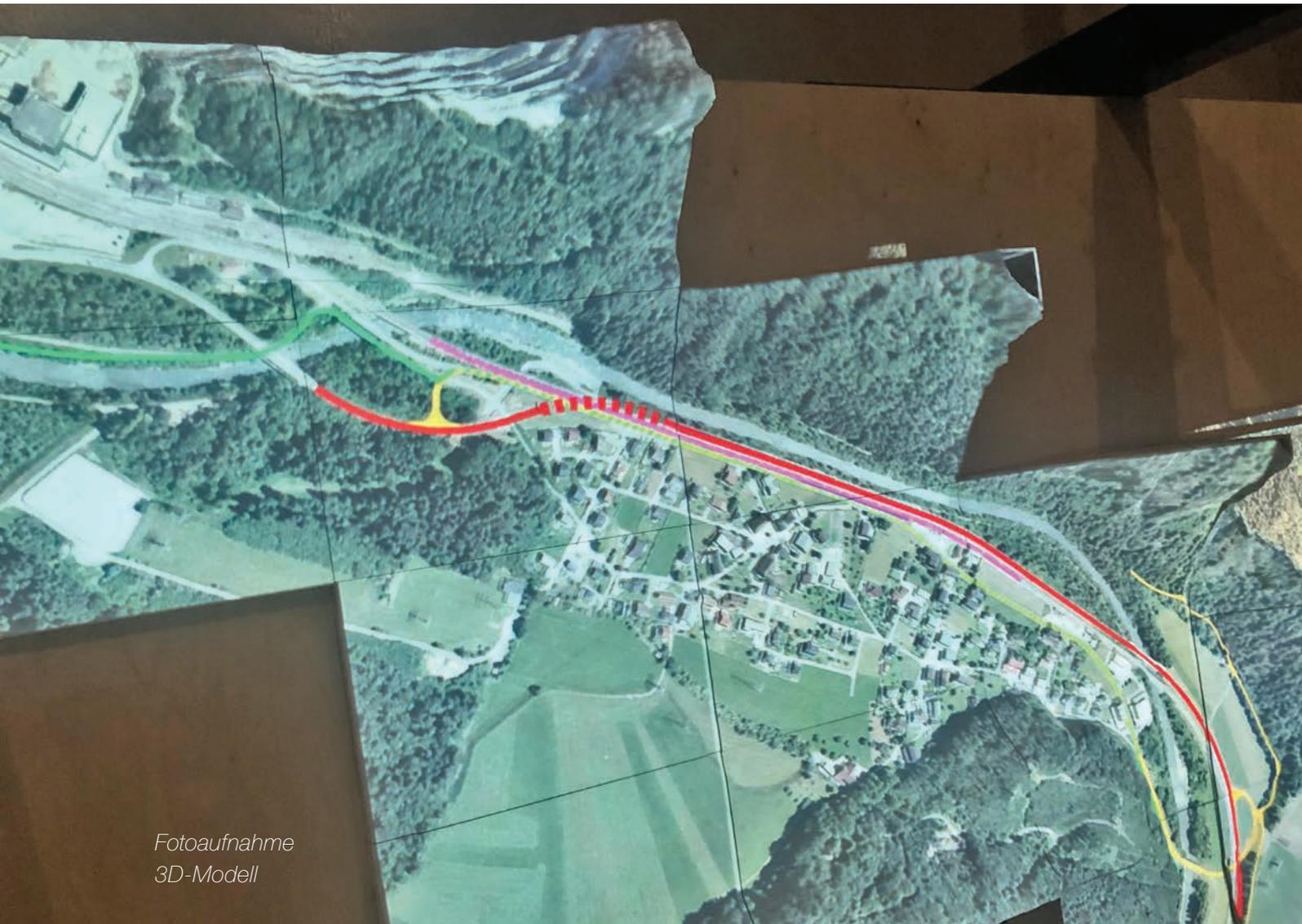


Dafür und für euren vorbildlichen Einsatz das ganze Jahr hindurch für unser Lorüns ein herzliches Dankeschön.

AUS DEM GEMEINDEAMT



VERKEHRSLÖSUNG LORÜNS – „DER NEUE WEG INS MONTAFON“



*Fotoaufnahme
3D-Modell*

Die Strategische Umweltprüfung (SUP) für das Projekt „Verkehrslösung Lorüns“ mit der Kreuzungsfreimachung der MBS-Almakreuzung steht nach äußerst zeitintensiven Besprechungen mit Projektverantwortlichen und Sachverständigen, Trassenbegehungen und Informationsveranstaltungen mit und für die Lorünserinnen und Lorünser kurz vor dem Abschluss.



Als ein Höhepunkt im Bemühen um eine zeitnahe Umsetzung des Projekts ist das Treffen der Standesbürgermeister mit unserem Landeshauptmann Mag. Markus Wallner am 25.11.2022 in Lorüns zu werten.



SUP-Verfahren (Strategische Umweltprüfung) Stellungnahme der Gemeinde Lorüns

Ende Juni 2019 erfolgte die Kundmachung zur Auflage der Strategischen Umweltprüfung (SUP) Umfahrung Lorüns mit zwei Varianten, nämlich der „Amtsvariante“ und „Variante alte Böden“. Aufgrund fehlender Akzeptanz der vorgestellten Korridore in der Bevölkerung und zusätzlich erforderlicher Untersuchungen insbesondere hinsichtlich des Grundwassers wurde das Land Vorarlberg nach Beschlussfassung in der Gemeindevertretung ersucht, das SUP-Verfahren vorübergehend auszusetzen.

Zwischenzeitlich wurde mit Bescheid vom 23.7.2020 die Art der Sicherung der MBS-Almakreuzung in Lorüns neu festgelegt. Die Vorschrift lautet: Anstatt der Sicherung mittels Lichtzeichenanlage ist die niveaugleiche Eisenbahnkreuzung binnen vier Jahren bis Juli 2024 mit einer Vollschrankenanlage zu sichern.

Nachdem die Akzeptanz seitens der Öffentlichkeit für die Errichtung der Schrankenanlage in der Talschaft als sehr kritisch eingeschätzt wurde, wurde die Gemeinde Lorüns Anfang 2021 informiert, dass das Land Vorarlberg der Abteilung Straßenbau den Auftrag erteilt hat, die Niveaufreimachung der Eisenbahnkreuzung (EK) mittels einer Unterführung zu prüfen.



Die Abteilung Straßenbau prüfte in diesem Zuge einen Standort der Unterführung am östlichen Ortseende und einen zweiten Standort im Bereich der Bahnhofstetelle Lorüns. In Abstimmung mit der Abteilung Straßenbau und der Montafonerbahn AG entwickelte die Gemeinde einen dritten Standort am westlichen Ortseingang von Lorüns, der verbunden mit einer ortsnahe Umlegung der L188 den Zusatznutzen einer deutlichen Anrainerentlastung hat. Die neue Trasse der L188 wird dazu von der Unterführung taleinwärts zwischen Ill und Bahntrasse geführt. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse im westlichen Streckenabschnitt muss die Bahntrasse, um Eingriffe in den Uferbereich der Ill zu vermeiden, geringfügig Richtung Siedlungsraum verlegt werden. Die bestehende L188 wird in eine Gemeindestraße kombiniert als überörtliche Fahrrad-Schnellverbindung rückgebaut. Die Verlegung des Radweges stellt einen zentralen Wunsch der Bevölkerung dar und trägt wesentlich zur Erhöhung der Sicherheit im Dorf bei.

Der Bewertung der Varianten zum Korridor Mitte liegen weitere Annahmen zur Ausführung zugrunde.

Der Spazierweg am linken Illufer bleibt erhalten. Die Zugänglichkeit ist west- und ostseitig gegeben und der Weg ist west- und ostseitig an das bestehende Wegenetz angebunden. Es bleibt somit links und rechtsufrig der Ill ein Fußweg erhalten.

Zum Schutz des Siedlungsgebietes wird die Straße mit einem möglichst effizienten und hochwertigen Lärmschutz zu beiden Seiten ausgeführt. Dies gilt auch speziell für die Unterführung an sich und die gesamte Ausführung der Begrenzungsmauern. Zum Schutz soll die Straße über die gesamte Länge möglichst tief unter Oberkante Schiene ausgeführt werden, damit der Bahndamm als natürlicher Schallschutz mitgenutzt werden kann. Zu diesem Zweck wird auch davon ausgegangen, dass es zu keiner Erhöhung der Geschwindigkeit und damit zu keiner Erhöhung der Lärmbelastung kommt.

Die Verlegung der Bahn in Richtung Siedlungsgebiet wird genutzt, um entsprechende Maßnahmen zum Erschütterungsschutz und zur Schallabstrahlung wie z.B. niedrige Lärmschutzwände und Unterschottermatten nach dem Stand der Technik einzubauen. Damit wird die Belastung der Bevölkerung im Vergleich zur Ist-Situation verbessert.

Die Gemeindevertretung sieht im Korridor Mitte die beste Option für eine nachhaltige und dauerhafte Lösung der Verkehrsthematik in Lorüns. Die Variante Mitte bietet deutliche Entlastungen im Hinblick auf die Lärm- und Schadstoffbelastung. In Bezug auf Umweltschutz und Landschaftsverbrauch werden bei der Variante Mitte weder das Gebiet der Lorünser Au noch die alte Straße am rechten Illufer inklusive der darüber liegenden Waldflächen benötigt. Für andere Ziele wie Verkehrssicherheit, Zugänglichkeit zum Bahnhof oder raumplanerische Entwicklungsmöglichkeiten im Siedlungsgebiet werden die Varianten als gleichwertig beurteilt. Speziell die Möglichkeiten zur Umgestaltung und zum Rückbau der bestehenden L 188 inklusive der Möglichkeit zur Umlegung der Fahrradschnellverbindung und der damit verbundenen Erhöhung der Sicherheit im Dorf werden positiv bewertet. Ein wesentliches Argument für die Gemeindevertretung ist die Einschätzung einer zeitnahen Umsetzbarkeit aufgrund der deutlich geringeren Kosten.



Die Korridorvariante „Lorüns Mitte“ stellt im Wesentlichen eine Optimierung am Bestand ohne Eingriff in den Abflussquerschnitt der Ill dar – dies unter anderem insbesondere aus Gründen des Umwelt- und Naturschutzes, aber auch zur Minimierung des Genehmigungsrisikos und der Sicherstellung und Erhaltung des Hochwasserschutzes.

Aus Sicht der Gemeindevertretung Lorüns ermöglicht der Korridor „Lorüns Mitte“ durch die gleichzeitige Niveaufreimachung der Eisenbahnkreuzung Alma und ortsnahe Umlegung der L188 im Siedlungsgebiet von Lorüns eine Lösung mit maximaler und nachhaltiger Erhöhung der Verkehrssicherheit mit dem Zusatznutzen einer vertretbaren Verkehrslösung mit überschaubarem finanziellem Mehraufwand.

Wie in der Sitzung der Gemeindevertretung von Lorüns am 17.11.2022 einstimmig beschlossen, ersucht die Gemeinde Lorüns das Land Vorarlberg deshalb um die Weiterverfolgung des Korridors „Lorüns Mitte“ und legt Wert darauf, dass die Gemeinde Lorüns in die weiteren Planungsschritte intensiv eingebunden wird. Gemeinsames Ziel sollte sein, die beschriebenen Synergien zu nutzen, indem die Niveaufreimachung der Eisenbahnkreuzung Alma zusammen mit der ortsnahen Umlegung der L188 in der beschriebenen Qualität zeitnahe umgesetzt wird.

Treffen mit Landeshauptmann und Standesbürgermeistern in Lorüns am 25.11.2022

Am 25.11.2022 fand ein Treffen mit Landeshauptmann Mag. Markus Wallner und den Standesbürgermeistern mit Landtagsvizepräsidentin Dr. Monika Vonier bezüglich der Niveaufreimachung MBS Alma-kreuzung und Verkehrslösung Lorüns im Gemeindeamt Lorüns statt.

Anhand unseres 3D-Modells konnten unserem Landeshauptmann und den Bürgermeistern ein interessanter Blick auf unser Dorf eröffnet und die im Umweltbericht untersuchten Varianten präsentiert werden. Besonderes Interesse galt natürlich der von uns präferierten Korridorvariante „Lorüns Mitte“. Im Zuge der Präsentation ist es uns, den Talschaftsbürgermeistern mit Unterstützung von Monika Vonier meines Erachtens sehr gut gelungen, unserem Landeshauptmann die Erwartungshaltung der LorünserInnen und auch der gesamten Talschaft zu vermitteln. Im äußerst konstruktiven Gespräch unter Einbeziehung aller bekannten Rahmenbedingungen wie Bescheid Schrankenanlage, laufende Verfahren (SUP-/ UVP-Feststellungsverfahren),



AUS DEM GEMEINDEAMT



MIP Montafonerbahn AG, etc. wurde klar das gemeinsame Bekenntnis, dass eine Schranke nicht die Lösung darstellt, zum Ausdruck gebracht und auch seitens Landeshauptmann Markus Wallner zustimmend zur Kenntnis genommen. Von Landeshauptmann Markus Wallner wurde zugesichert, parallel zur laufenden SUP-Prüfung die entsprechenden Vorbereitungen für die Regierungsbeschlussfassung mit Korridorverordnung etc. in die Wege zu leiten. Sollte das SUP-Verfahren wie geplant in Bälde abgeschlossen sein, könnten laut Landeshauptmann Markus Wallner noch im Dezember dieses Jahres die Regierungsbeschlussfassung erfolgen und somit die weiteren Schritte für die Weiterentwicklung des Projekts eingeleitet werden. In einer weiteren gemeinsamen Besprechung Ende Jänner 2023 sollen die weiteren Projektaufgaben und -schritte definiert und festgelegt werden.

AKTUELLES AUS DEM GEMEINDEAMT

Ufermauersanierung Alfenz – Lorüns

Die für heuer geplante Sanierung des orographisch linken Ufermauerwerks der Alfenz im Mündungsbereich III ab der Zufahrtsbrücke zur Firma LCS bis zur L188-Alfenzbrücke konnte im Zeitraum November 2022 plangemäß umgesetzt werden. Die Dringlichkeit der Sanierung wurde aufgrund der festgestellten Mängel insbesondere im Zuge der Freilegung der Mauerfundamente bestätigt. Besonderer Dank gilt Herrn Ing. Wolfgang Burtscher von der Abt. Wasserwirtschaft des Landes Vorarlberg für die Koordinierung und Beaufsichtigung der Arbeiten.



Pflegemaßnahmen III - Pflegeplan IIIufer

Am 23.11.2022 erfolgte die mündliche Verhandlung für das Projekt „Pflegemaßnahmen III“ bei der BH Bludenz. Dabei geht es im Wesentlichen um die Sicherung des freien HQ 100-Abflussquerschnitts der III im Siedlungsraum. Für diesen Abflussquerschnitt gelten klare Vorgaben der Wasserwirtschaft. Die Ausführung des 1. Abschnitts ist orographisch links, flussaufwärts ab der Gemeindegrenze Lorüns-Bürs, frühestens ab Ende Oktober 2023 geplant.



Wildäsungsfläche Fleischbühel

Am 13.9.2022 erfolgten die Forstmulcharbeiten und die Ansaat für die Anlage der Wildäsungsfläche im Bereich Fleischbühel. Wir dürfen gespannt sein, ob das Rotwild die „Attraktion“ am Lorünser Berg für sich erkennt und von seinen bislang zahlreichen nächtlichen Besuchen in unseren Hausgärten absieht.



Hundekotbehälter

Nachdem auch in unserer Gemeinde verstärkt die Nachfrage nach Abfalleimern für Hundekot-Beutel laut geworden ist, hat sich die Gemeindevertretung dazu entschlossen, vorläufig fünf Hundekotbehälter (Robidogs) an den von der Gemeindevertretung vorgeschlagenen Standorten Oberfeldweg, Lorünser Au, Letzeweg, Radweg und Venserstraße aufzustellen. Somit konnte dem Wunsch vieler Hundebesitzer nachgekommen werden.



In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass im gesamten Dorfgebiet (Wohngebiet von Radwegunterführung L188 West bis Ortsteinfahrt Höhe Firma Montana sowie vom Illufer bis Kante Oberfeld) der Gemeinde Lorüns sowie auf allen öffentlichen Gemeindestraßen Leinenpflicht für Hunde herrscht. Dies gilt natürlich auch in den Nachtstunden.

Forstliche Maßnahmen

Im Dezember erfolgten von der Fa. Salzgeber die noch ausstehenden Durchforstungsarbeiten im Bereich „dichta Wäldle“ in Abstimmung mit Waldaufseher, Jagd und Forstausschuss. Somit konnten die für heuer ins Auge gefassten forstlichen Maßnahmen plangemäß durchgeführt werden.





Steinbruch Lorüns (SBL)

Die Montanbehörde übermittelte im Sommer 2022 der Gemeinde Lorüns den Bericht der Immissionsmessungen 2021 und 2022 des Steinbruchbetriebs. Im Schreiben der Montanbehörde wird zusammenfassend festgehalten, dass anhand des gegenständlichen Messberichtes deutlich erkennbar ist, dass die Sprengungen bezüglich der Emissionen von Luftschadstoffen keine nennenswerten Auswirkungen auf die Immissionsituation bei den gegenständlichen Messstellen haben. Somit besteht keine Veranlassung für montanbehördlichen Anordnungen.

Aufgrund der gutachterlichen Beurteilung des oben angeführten Messberichts durch den Sachverständigen für Luftreinhaltung ergibt sich, dass der seit 18. Juli 2022 als Montanbehörde zuständige Bundesminister hinsichtlich der Luftreinhaltung im Kalk- und Mergelbergbau Lorüns-Lerchenbühel der Steinbruch Lorüns GmbH derzeit nichts zu veranlassen hat.

Der Vollständigkeit halber sei angemerkt, dass die Reifenwaschanlage, die asphaltierten Fahrbahnen und alle weiteren Betriebsanlagen sowie die Deponien der Brech- und Siebwerk Lorüns GmbH & Co KG nicht dem Bergbaubetrieb der Steinbruch Lorüns GmbH zuzurechnen sind.



Im Bericht mit Berichtszeitraum Oktober 2022 der ökologischen Baubegleitung und landschaftspflegerischen Begleitplanung von DI Philipp Meusbürger wird klar festgehalten, dass im Steinbruch Lorüns die Auflagen des Abbaus plangemäß eingehalten werden. Der Abbau befindet sich im zentralen Bereich nun soweit im Berg, dass mit dem Abbau größere Abbauvolumen entstehen und nur wenig neuer Flächenverbrauch hinzukommt bzw. mit dem aktiven Abbau geringer Kontakt zu Außengrenzen besteht. Auch die Außengrenzen des Abbaus werden eingehalten.





Volksschule Lorüns Sanierungsmaßnahmen

Die Erneuerung der Blechdächer beim Klassen-
trakt und Mehrzwecksaal sowie die Pflasterarbei-
ten im Vorplatz-Eingangsbereich wurden wie auch
die Malerarbeiten im Außenbereich plangemäß
fertiggestellt. Die Erneuerung der Fenster im unter
Denkmalschutz stehenden alten Klassentrakt ist
auch noch für heuer geplant.

Der Einbau der Photovoltaik-Anlage mit einer
Leistung von ca. 35kW erfolgt aufgrund von Liefer-
engpässen im Frühjahr 2023.

Die Sonnenstrom-Jahreserzeugung der Anlage
wird auf ca. 34.000 kWh prognostiziert. Mit
dieser Anlage kann der Jahresstrombedarf der
Volksschule inkl. des Verbrauchs der neuen
Grundwasserwärmepumpe mit ca. 25.000 kWh
somit übers Jahr gesehen mehr als abgedeckt
werden. Die nicht selbst benötigte Überschusse-
nergie wird ins öffentliche Stromnetz eingespeist.





Es war wieder möglich – Seniorenausflug

Nach drei Jahren coronabedingter Pause war es der Gemeinde Lorüns endlich wieder möglich, ihre älteren MitbürgerInnen zu einem Ausflug einzuladen.

Dieser fand am 20. Oktober 2022 statt.

Um 12:45 holte Hannes vom Busunternehmen Wachter die 25 Teilnehmer, die vorbildlich pünktlich zum Treffpunkt bei der Kirche erschienen waren, ab und führte sie nach Dornbirn zum ORF-Landesstudio Vorarlberg.

Dort wurden die Besucher von Gilbert Hämmerle, dem leitenden Musikprogrammverantwortlichen, durch das ORF-Gebäude geführt. Hier eröffnete sich die Möglichkeit, das Fernsehstudio, von dem aus jeden Tag „Vorarlberg heute“ gesendet wird, zu besichtigen und live die Ausstrahlung einer Radio-Nachrichtensendung mitzuerleben.

Die ausgesprochen interessante Führung dauerte gut eine Stunde und danach ging es zu Kaffee und Kuchen auf das Bödele zum Berghof Fetz. Die Rückfahrt führte durch den Bregenzerwald und endete dann bei einem geselligen Abendessen im Gasthof Löwen in Bludenz.

Herzlichen Dank an die Gemeinde Lorüns für diesen abwechslungsreichen und spannenden Ausflug!





Ehrenamt vor den Vorhang

„Mit ihrem Engagement sind diese Menschen eine unverzichtbare Stütze für unsere Gesellschaft“, würdigte Landeshauptmann Markus Wallner am Nationalfeiertag im Rahmen einer Danke-Veranstaltung im Veranstaltungssaal Cubus in Wolfurt den großartigen freiwilligen Einsatz engagierter Bürger in den Bereichen Kultur und Bildung, Kirche, Familie und Generationen, Soziales, Integration und Gesundheit, Sicherheit, Sport sowie Natur und Umwelt.



Norbert Batlogg aus Lorüns wurde vom Feuerwehrverband stellvertretend für alle Feuerwehrmitglieder für seine langjährigen Verdienste ausgezeichnet.

Norbert ist seit 60 Jahren aktives Mitglied bei der Feuerwehr, davon 18 Jahre Kommandant, 10 Jahre Bezirksvertreter (Bezirk Bludenz), 10 Jahre Gastausbildner am Feuerwehr-Ausbildungszentrum in Feldkirch, seit 2002 Ehrenkommandant der Feuerwehr Lorüns und seit 2004 Ehrenmitglied des Feuerwehrverbandes.



Foto: Land Vorarlberg

Budget 2023

Bei der Erstellung des Voranschlags 2023 galt es, ausgabenseitig den wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und auch sozialen Gesichtspunkten unter Bedachtnahme auf die Grundsätze der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit, Rechnung zu tragen.

Entsprechend den Beratungen in den einzelnen Ausschüssen, des Finanzausschusses der Gemeindevertretungssitzung vom Dezember wurden nur die unbedingt notwendigen bzw. aus wirtschaftlicher Sicht vertretbaren Vorhaben und Investitionen berücksichtigt.

Die wesentlichen Vorhaben des Voranschlags 2023 stellen sich wie folgt dar:

| | |
|---|-------------|
| Einbau Photovoltaikanlage beim Volksschulgebäude | € 60.000,00 |
| Erstellung Wasserleitungs-Kataster | € 35.000,00 |
| Hochwasser-Schutz III; Sanierungs- und Pflegemaßnahmen | € 31.500,00 |
| Raumplanungs- und -Entwicklungskosten (REP Lorüns etc.) | € 23.300,00 |
| Gebäudesanierungsmaßnahmen Volksschulgebäude | € 12.000,00 |
| Modernisierung IT-Infrastruktur und Schulmöbel | € 7.000,00 |



Im Voranschlag 2023 wurde ganz besonderer Wert auf die Konsolidierung der Gemeindefinanzen gelegt. Die anfallenden Schuldendienste für Darlehen der Wasserversorgung resp. Darlehenstilgung für die GIG (Neubau Gemeindeamt und Feuerwehrgerätehaus) sowie die Ausgaben für die immer umfangreicheren Aufgaben der Gemeinden, speziell im Sozial-, im Bildungs- und Verwaltungsbereich engen den finanziellen Spielraum der Gemeinde erheblich ein.

Der Ergebnisvoranschlag 2023 sieht somit eine Gesamtsumme für die Mittelverwendung von € 1.321.900,00 bei einer Mittelaufbringung von € 1.224.000,00 und somit einen Abgang in Höhe von € 97.900,00 vor.

Der Finanzierungsvoranschlag 2023 sieht eine Gesamtsumme für die Mittelverwendung von € 1.202.800,00 bei einer Mittelaufbringung von € 1.214.700,00 und somit kann für das Jahr 2023 ein positives Ergebnis in Höhe von € 11.900,00 budgetiert werden.

Die Finanzkraft der Gemeinde Lorüns beträgt gemäß § 73 Abs. 3 Gemeindegesetz € 468.400,00 und liegt somit deutlich über dem Vorjahreswert

Gebühren und Steuern

In der Sitzung am 17. November 2022 hat sich die Gemeindevertretung eingehend mit den Gemeindeabgaben und Steuern für das Jahr 2023 befasst und wie nachfolgend angeführt, teilweise neu festgelegt.

Grundsätzlich wurden bei der Abfall-Grundgebühr, der Wasser- und Kanalgebühr Indexanpassungen in Höhe von 4 %, wie in der Finanzausschuss- bzw. bei der Gemeindevorstandssitzung am 9.11.2022 beraten, (ca. die Hälfte des monatlichen Durchschnitts-Index als Zeichen zur Abfederung der generellen Teuerung) vorgenommen.



Nachstehend die Gebühren für 2023

| | <i>EURO</i> |
|--|-------------|
| HAUSHALTE | |
| Einpersonenhaushalt | 35,67 |
| Kleinhaushalt (bis 3 Personen) | 73,84 |
| Großhaushalt | 106,91 |
| VERMIETER UND BEHERBERGUNGSBETRIEBE | |
| bis 5 Betten | 73,84 |
| bis 10 Betten | 106,91 |
| GEWERBE- UND HANDELSBETRIEBE | |
| Selbstständige Gewerbetreibende o. Mitarbeiter | 35,67 |
| Kleinbetriebe (bis 5 Mitarbeiter) | 76,96 |
| Mittlere Betriebe (bis 25 Personen) | 308,67 |
| Großbetriebe (über 25 Personen) | 519,28 |

AUS DEM GEMEINDEAMT



GASTRONOMIE TOURISMUSBETRIEBE

| | |
|---|--------|
| Gasthäuser | 126,98 |
| Zimmervermieter pro Zimmer | 35,67 |
| Gebäude die nicht ganzjährig bewohnt sind | 35,67 |

ABFALLSÄCKE/-ETIKETTEN

| | |
|-----------------------------------|-------|
| Abfallsack/Etikette Biomüll 8 l | 0,95 |
| Abfallsack/Etikette Biomüll 15 l | 1,55 |
| Abfallsack/Etikette Restmüll 40 l | 3,90 |
| Etikette Restmüll 60 l | 5,90 |
| Containergebühr Restmüll 120 l | 11,80 |
| Containergebühr Restmüll 660 l | 64,70 |
| Containergebühr Restmüll 800 l | 78,40 |
| Containergebühr Bioabfall 120 l | 11,80 |
| Robidog Hundekotsäcke 1 Rolle | 9,20 |
| Bioabfall-Sammeleimer | 2,20 |

SPERRIGE ABFÄLLE

Äste etc. Abgabe beim ASZ Bludenz-Brunnenfeld Laut ASZ
Sperrmüll Abgabe beim ASZ Bludenz-Brunnenfeld Laut ASZ

PROBLEMSTOFFE

Alle Problemstoffe Abgabe beim ASZ Bludenz-Brunnenfeld kostenlos
Öli Abgabe beim ASZ Bludenz-Brunnenfeld kostenlos

WASSERGEBÜHR

| | |
|--------------------------|-------|
| Wasserbenützungsg Gebühr | 1,18 |
| Bauwassergebühr | 62,18 |

KANALGEBÜHR

| | |
|--------------------|------|
| Benützungsg Gebühr | 2,40 |
|--------------------|------|

FRIEDHOFGEBÜHREN

| | |
|--|--------|
| Urnennische – Ankauf | 500,00 |
| Familiengrab – Ankauf | 200,00 |
| Doppelgrab – Ankauf | 200,00 |
| Reihengrab – Ankauf | 100,00 |
| Urnwand-Familiengrab | 40,00 |
| Familiengrab | 40,00 |
| Doppelgrab | 40,00 |
| Einzelgrab | 23,00 |
| Leichenkammerbenützungsg Gebühr pro Tag | 21,00 |
| Bestattungsg Gebühr | 650,00 |
| Bestattungsg Gebühr für Urnen- Urnenwand | 50,00 |
| Bestattungsg Gebühr für Urnen– Erdbestattung | 250,00 |
| Gravur der Urnenplatte pro Buchstaben n. Aufw. | |

STEUERN

| | |
|----------------------------------|-------|
| Grundsteuer A | 500 % |
| Grundsteuer B | 500 % |
| Vergnügungssteuer | 10 % |
| Hundesteuer – erster Hund | 60,00 |
| Hundesteuer – jeder weitere Hund | 60,00 |



Holzanmeldung 2023 – Termin nicht vergessen!

Gemäß dem Holzstatut der Gemeinde Lorüns, Punkt 3.1 wird hiermit bekannt gegeben, dass für das Jahr 2023 das benötigte Servitutsholz in der Zeit

vom 9. Jänner 2023 bis 20. Jänner 2023

zu den Amtsstunden im Gemeindeamt Lorüns anzumelden ist. Die Nutzungsberechtigten werden darauf hingewiesen, dass eine Anmeldung von Servitutsholz ausnahmslos nur zu der angeführten Zeit erfolgen kann.

Bei der Anmeldung von Nutzholz für eingeforstete Objekte ist die genaue Angabe des Verwendungszweckes anzugeben.

Die Abgabe von Servitutsholz während des Jahres ohne Anmeldung ist nur in ganz begründeten Ausnahmefällen möglich.

Die angemeldete Menge der Brennholzklafter ist fix abzunehmen. Aus organisatorischen Gründen können spätere Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Nutzungsberechtigten (normalerweise jeder Haushalt) erhalten zwei Brennholzklafter, dies sind ca. 6 fm, pro Jahr.



Der Preis für das Brennholzklafter beträgt:

Brennholzklafter (ca. 3 fm bzw. 4 Raummeter)

über 50 % Buche per fm € 51,-

Brennholzklafter (ca. 3 fm bzw. 4 Raummeter)

unter 50 % Buche per fm € 40,-

Preise verstehen sich incl. USt. auf dem Holzlagerplatz in der Lorünser-Au.



Ausgabeterminale Müllsäcke

Bitte vormerken!!!

Die Ausgabe von Kunststoff-, Bio- und Restmüllsäcken erfolgt in der Zeit von

Montag, den 09. Jänner 2023 bis Freitag, den 20. Jänner 2023

zu den Amtsstunden im Gemeindeamt ausgegeben und sind bei Abholung zu bezahlen.

Laut Abfallordnung der Gemeinde Lorüns ist die Pflichtabnahmemenge für die **Restmüll- bzw. Biosäcke** laut nachfolgender Aufstellung wie folgt:

| Haushaltsgröße | Abfallmenge in Liter |
|-----------------------|-----------------------------|
| 1 Person | 280 Liter |
| 2 Personen | 400 Liter |
| 3 Personen | 520 Liter |
| 4 Personen | 560 Liter |
| 5 Personen | 600 Liter |

Die Zuteilung des „**Gelben Sackes**“ für die Kunststoffabfälle erfolgt gemäß den Vorgaben des Abfallverbandes und ist kostenlos. Durch die einheitliche Sackrollengröße (je 6 Säcke à 60 l bzw. 110 l) wird die von der Haushaltsgröße abhängige Sackvolumeneinteilung geringfügig geändert, damit jeweils ganze Rollen ausgegeben werden können.

Für Kunststoff-/Verpackungsmaterial werden daher folgende Sackmengen ausgegeben:

| Haushaltsgröße | Anzahl Säcke | Sackvolumen |
|-----------------------|---------------------|--------------------|
| 1 Person | 6 | 60 Liter |
| 2 Personen | 12 | 60 Liter |
| 3 Personen | 12 | 110 Liter |
| 4 Personen | 18 | 110 Liter |

Bitte um Beachtung des beiliegenden Abfuhrplanes für 2023!

Heizkostenzuschuss



Wie in den vergangenen Jahren werden auch in der Heizperiode 2022/2023 vom Land Vorarlberg Personen mit geringem Einkommen mit einem Heizkostenzuschuss in Höhe von € 330,00 unterstützt. Die Antragsfrist endet Ende Februar 2023. Der Antrag, kann unter Vorlage des Einkommensnachweises und dem Nachweis sonstiger Bezüge, im Gemeindeamt zu den Amtsstunden gestellt werden.

AUS DEM GEMEINDEAMT



Feuerwerk

Vier Gründe für den Verzicht auf Feuerwerk:

- **Der Gesundheit zuliebe:** Es werden jährlich zahlreiche Menschen durch Feuerwerkskörper verletzt.
- **Den Tieren zuliebe:** Haustiere leiden unter den lauten Böllern. Nicht wenige Wildtiere sterben durch Feuerwerke.
- **Der Umwelt zuliebe:** Feuerwerkskörper verursachen eine stark erhöhte Feinstaubbelastung, die enthaltenen Kunststoffteile verschmutzen unsere Natur.
- **Der Feuerwehr zuliebe:** Es entstehen jährlich Brände durch Feuerwerke.



Liebe Lorünserinnen und Lorünser:

Lasst uns ein Zeichen des Miteinanders setzen und auf private Feuerwerke verzichten!

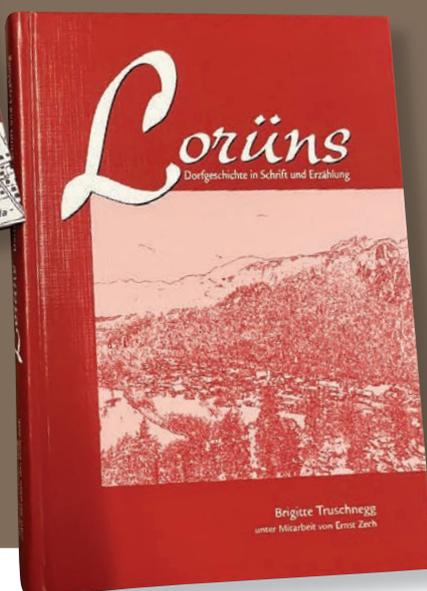
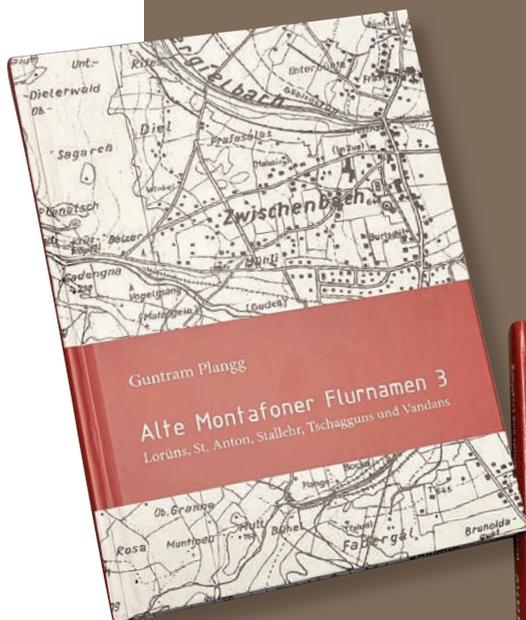
BUCHTIPP

Alte Montafoner Flurnamen 3

€ 29,00

€ 25,00 für Mitglieder
Heimatschutzverein Montafon

**JETZT
ERHÄLTlich IM
GEMEINDEAMT!**



Lorünser Dorfchronik

€ 35,00

€ 30,00 für Mitglieder
Heimatschutzverein Montafon



NEUES AUS DER VOLKSSCHULE

Bericht Dir. Sabrina Bacher

Im Schuljahr 2022-23 besuchen 15 Kinder die Volksschule Lorüns. Neben Frau Bacher werden die Kinder heuer neu von Frau AMANN Claudia unterrichtet, die bereits in den vergangenen Jahren projektmäßig hier unterrichtet hatte.

Nachdem im vergangenen Schuljahr und über die Sommerferien die Heizung und das Dach erneuert wurden, bekam im Herbst auch die Fassade einen neuen Anstrich. Auch konnten wir das Schuljahr mit neuen Stühlen in allen Klassenräumen beginnen.

Auch die gelockerten bzw. fast zur Gänze aufgehobenen Corona-Maßnahmen haben zu einem guten Start beigetragen und führen dazu, dass der Schulalltag wieder „normal“ von statten geht. Über die besonderen Ereignisse, die den Kindern meist eher im Gedächtnis bleiben als der Unterrichtsstoff, berichten die Schüler und Schülerinnen hier selbst:

Der Schulanfang

Am ersten Tag hatten wir nur eine Stunde. Alle Schüler waren da. Yigit und ich sind jetzt in der 4. Klasse. Elenor, Sophia und Louis sind neu.

Alle bekamen neue Hefte. Zuerst haben wir von unseren Erlebnissen in den Sommerferien geschrieben. Danach mussten wir ins Stillehäuschen gehen. Frau Bacher hat dann unsere Namen aufgerufen. Im Sitzkreis haben wir ein Lied gesungen. Das Singen war toll. Louis, Elenor und Sophia machten das auch sehr gut. Wir haben alle von Frau Bacher und Frau Amann Geschenke bekommen. Ich sitze heuer neben Elenor und Anjeli neben Ali. Yigit sitzt neben Sophia und Valentina neben Aland.

Am Schluss haben wir uns umgezogen und sind nach Hause gegangen.

(PURCELL Finn, 4. Klasse)





Die Wanderung



Alle Kinder und Lehrerinnen haben eine Wanderung unternommen.

Zuerst haben sich die Kinder und Lehrerinnen angezogen und haben Jause mitgenommen. Danach sind sie zum Bahnhof gegangen und alle sind eingestiegen. Die Kinder und die Lehrerinnen sind bis nach Götzis gefahren. Nachdem sie dort ausgestiegen sind, sind alle gleich in einen Bus wieder eingestiegen. Als Nächstes sind sie ausgestiegen und zu Frau Amanns Mama gegangen. Dort haben sie Holz zum Grillen eingepackt und sind aufs Klo gegangen. Danach sind die Kinder und die Lehrerinnen in den Wald gegangen. Sie sind sehr viel gelaufen. Dann haben alle eine Pau-

se gemacht. Später sind die Kinder und die Lehrerinnen weitergegangen. Beim Laufen haben sie im Wasser gespielt und dort wieder eine Pause gemacht. Am Schluss wurden noch Würstchen gegrillt. Die Kinder haben auch eine große Hütte gefunden. Später haben sie dann die Würstchen gegessen. Es gab auch Marshmallows. Das hat sehr viel Spaß gemacht.

Am Schluss haben die Kinder und Lehrerinnen alles eingepackt und sind zurück zum Bus gegangen. Mit dem Zug fuhren sie nach Hause.

(COSKUN Yigit, 4. Klasse)



Erntedank

Anfang Oktober war Erntedank. Vor der Messe haben wir noch in der Schule unser Lied geprobt. Später sind wir in die Kirche gegangen. Ein paar Kinder haben Kyriensätze und Fürbitten vorgelesen. Danach haben wir ein Lied gesungen. Der Pfarrer hat noch gebetet. Dann sind alle Leute in die Schule gegangen und haben Brote gegessen. Sie haben auch Saft getrunken. Dann sind alle nach Hause gegangen.

(COSKUN Yigit, PURCELL Finn, 4. Klasse)



Der Schularzt

Am Anfang des Schuljahres kam der Schularzt zu den Lorünser Kindern.

Die Mädchen sind zuerst zum Arzt gegangen. Der Arzt hat die Mädchen untersucht, ob sie gesund sind. Danach sind die Buben zum Arzt gegangen. Sie haben sich bis zur Unterhose ausgezogen. Dann sind die Buben einzeln rein zum Schularzt gegangen. Als die Buben fertig waren, sind sie rauf in die Klasse gegangen.

Der Schularzt ging dann auch wieder nach Hause.

(COSKUN Yigit, 4. Klasse)

Nikolaus

Vor zwei Wochen war der Nikolaus bei den Lorünser Schulkindern. Der Nikolaus ist unter Glockengeläute in die Klasse hereingekommen. Er hatte einen Sack voll Nüsse dabei. Die Kinder haben mit Frau Amann dem Nikolaus ein Lied vorgesungen. Die Kleinen konnten auch ein Gedicht aufsagen. Dann haben die Kinder mit dem Nikolaus ein Foto gemacht.

Später ist der Nikolaus wieder gegangen. Nachdem die Kinder Nüsse und Mandarinen gegessen hatten, haben sie weitergelernt.

(COSKUN Yigit, PURCELL Finn, 4. Klasse)

Kekse backen

Die Kinder der Volksschule Lorüns haben sich sehr aufs Kekse backen gefreut. Sie wurden in drei Gruppen aufgeteilt.

Zuerst haben sie mit der Küchenwaage das Mehl abgewogen und es auf den Tisch geschüttet. Nachdem sie das gemacht hatten, mussten sie den Zucker abwägen und zum Mehl dazu schütten. Dann haben sie die Butter dazugegeben. Nun fügten sie eine halbe Packung Lebkuchengewürz dazu und verkneteten den Teig. Danach stachen die Kinder die Kekse aus. Sie haben auch Vanillekipferl gebacken.



Die Kekse waren sehr lecker.

(HÄFELE Anjeli, HAUSER Valentina, KURZ Anton, 3. Klasse)





KÜRBISSCHNITZEN FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Bericht Mag. Irene Batlogg-Almberger

Am 26.10.2022 veranstaltete ich zusammen mit dem Sozialausschuss ein Kürbisschnitzen beim Feuerwehrhaus zu dem alle Kinder und Jugendlichen aus Lorüns eingeladen waren.

Es war eine gelungene Veranstaltung, an der 22 Kinder und Jugendliche über den Vormittag verteilt, teilnahmen. Viele hatten auch ihre Eltern mitgebracht. Nachdem tolle Kunstwerke entstanden waren, konnten sich alle noch mit einer leckeren Jause stärken. Schön, dass ihr mit dabei wart!

Vielen Dank auf diesem Weg an den Obmann des Sozialausschusses – Otto Schuh – für seine tolle Unterstützung in der Organisation und für die Jause! Auch den vielen Helfern und der Feuerwehr, die uns Unterstand gebot, gilt ein herzliches Vergelt's Gott!



ORTSFEUERWEHR LORÜNS

Bericht Komm. Stv. Ing. Wolfgang Kurz

Proben/Ausbildung

Im zweiten Probenhalbjahr wurden von uns insgesamt sieben Proben und vier Schulungsabende abgehalten. Es wurden in den Proben verschiedenste Szenarien, welche in unseren Tätigkeitsbereich fallen, beübt. Des Weiteren hielten wir eine Gemeinschaftsprobe mit der Feuerwehr Bings-Stallehr im Zementwerk ab.

Die Schulungsabende wurden von unseren Dienstgraden organisiert und durchgeführt. Somit konnten wir unser Wissen in den Bereichen Erste Hilfe, Hochwasser-Rückhaltebecken, Alternative Antriebe und Funk auffrischen und vertiefen.



Feuerwehrjugend

Seit September ist mit Jakob Kurz wieder ein Jugendlicher bei unserer Feuerwehrjugend. Wie in den letzten Jahren üblich, kooperieren wir in diesem Bereich mit der Feuerwehr Bings-Stallehr. Im Herbst wurden insgesamt fünf Proben abgehalten, bei denen mit den Jugendlichen der Umgang mit den



feuerwehrtechnischen Geräten geschult wird. Als Abschluss und Highlight des Probenhalbjahres wurde die Firma Wucher-Helikopter in Ludesch besucht und anschliessend wurden alle Jugendlichen zu einem gemeinsamen Abendessen in die Pizzeria Antonio eingeladen.



Veranstaltungen

Neben den Proben und Schulungsabenden veranstalteten wir, in Kooperation mit der Firma Traugott, am 07.11.2022 die Feuerlöscherüberprüfung. Sämtliche Feuerlöscher sollten alle zwei Jahre auf ihre Funktion überprüft werden. Bei der diesjährigen Aktion konnten daher 84 Feuerlöscher kontrolliert werden. Die Feuerwehr Lorüns bedankt sich bei der Bevölkerung für die Teilnahme an der Aktion, da dies ein wesentlicher Beitrag zum vorbeugenden Brandschutz darstellt.

Einsätze

Im zweiten Halbjahr wurden wir zu zwei Einsätzen in unserem Dorf gerufen. Am 25.07.2022 wurden wir mit Stichwort «t1» zu einem umgestürzten Baustellenzaun alarmiert. Nach unserer Ankunft wurde der Zaun von der L188 entfernt, wieder aufgestellt und fachgerecht gesichert. Des Weiteren wurden wir am 21.11.2022 mittels Sirene und Pager mit dem Stichwort «f2» zu einem Kaminbrand alarmiert. Gemeinsam mit unseren Kameraden von der Feuerwehr St. Anton im Montafon überwachten wir den Kamin und unterstützten den Kaminkehrer. Bei diesen zwei Einsätzen waren 19 Kameraden insgesamt 18 Stunden im Einsatz.

Sonstiges

Dank der Initiative von Florian Langer, haben wir seit Herbst eine topaktuelle und bestens gestaltete Homepage. Angefangen bei unseren Fahrzeugen, über die Geschichte der Feuerwehr Lorüns bis hin zu den aktuellen Einsätzen und Proben – das und noch mehr findet ihr unter:

www.feuerwehr-loruens.at

Die Feuerwehr Lorüns wünscht der gesamten Bevölkerung eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Interessierte, ob Groß oder Klein, sind jederzeit herzlich willkommen, um unsere Mannschaft zu verstärken.

**Stets für eure Sicherheit bereit
– 365 Tage im Jahr – 24 Stunden – bei Tag und bei Nacht.
Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.**

Ortsfeuerwehr Lorüns



FUNKENZUNFT LORÜNS

Bericht Robin Walter

Liebe Lorünserinnen und Lorünser,

die Funkenzunft Lorüns blickt nach zwei sehr schweren Jahren wieder positiv in die Zukunft.



Es wurden bereits die Jahreshauptversammlungen der Nachbarzünfte Bings-Stallehr-Radin, Braz, Rungelin und Bludenz besucht, sowie der Landesverbandstag und die Bezirksversammlung.

Ebenfalls haben wir am 12.11.2022 im Kameradschaftsraum des Feuerwehrhauses unsere eigene Jahreshauptversammlung, immer noch im kleinen Rahmen und möglichst kurz, abgehalten. Lediglich Bürgermeister Andreas Batlogg war zum Abhalten der anstehenden Wahl als nicht Zünftler anwesend.

Hierbei wurde folgender Vorstand einstimmig für die nächsten zwei Jahre gewählt:

| | |
|--------------------|--------------------|
| Zunftmeister | Simon Batlogg |
| Zunftmeister Stv. | Franz Marte |
| Schriftführer | Robin Walter |
| Schriftführer Stv. | Janik Fuchsberger |
| Kassier | Fritz Fuchsberger |
| Kassier Stv. | Wilfried Schnetzer |

Nach etlichen Jahren hat Walter Marte das Amt des Kassiers auf eigenen Wunsch abgelegt. Die Funkenzunft Lorüns möchte sich für die Jahrelange und vor Allem gründliche Arbeit, die Walter geleistet hat recht herzlich bedanken und freut sich, dass Walter der Funkenzunft als Mitglied weiter erhalten bleibt.

Ebenfalls gratuliert die Funkenzunft Lorüns August Marte, der für seine langjährigen Tätigkeiten mit dem höchsten Orden der Funkenzunft Lorüns dem „Rapp am Band“ Orden ausgezeichnet wurde.

Da die Hauptjahreszeit der Funkenzunft der Winter ist, stehen uns die meisten Aktivitäten noch bevor. Glücklicherweise scheint es, dass im Jahr 2023 die Fasnät wieder normal abgehalten werden kann. Es sind bereits einige Funkenzünfte mit der Planung ihrer Faschingsumzüge und Maskenbälle beschäftigt.

Bereits fixierte Termine der Funkenzunft im nächsten Halbjahr:

| | | |
|----------|------------|---|
| Samstag, | 14.01.2023 | Christbäume einsammeln |
| Sonntag, | 05.02.2023 | Rungeliner Maskenlauf |
| Samstag, | 18.02.2023 | Schlüsselübergabe in Bludenz und Umzug in Bings |



| | | |
|----------|------------|------------------------------|
| Sonntag, | 19.02.2023 | Umzug in Bludenz |
| Samstag, | 25.02.2023 | Funkenaufbau und Funkenwache |
| Sonntag, | 26.02.2023 | Funkenabbrennen |

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir einige Lorünserinnen und Lorünser am Funkenwochenende bei uns begrüßen dürfen.

Abschließend möchte sich die Funkenzunft noch recht herzlich für die Spende der Frauenbewegung Lorüns bedanken, auch wenn dies mit deren Auflösung leider einen traurigen Hintergrund besitzt.

**Die Funkenzunft Lorüns
wünscht der gesamten Bevölkerung
ein frohes Fest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2023!**

Rapp, Rapp, Hoo!



SPORTCLUB LORÜNS

Bericht 2. Halbjahr 2022



Bericht Mathias Batlogg

Das zweite Halbjahr des Sportclub Lorüns war von 2 Laufveranstaltungen geprägt, die der Verein in Kooperation mit dem TRT-Vorarlberg an Land ziehen konnte. Den Anfang machten die Landesmeisterschaften im Crosslauf am 15.10.2022. Der Crosslauf ist eine Variante des Laufsports, bei der das schnelle Durchlaufen von profiliertem Gelände abseits befestigter Wege im Vordergrund steht.

Die von unseren Vereinen präparierte Strecke mit Start und Ziel beim Clubheim lockte an diesem angenehmen Herbsttag 160 Läufer und Läuferinnen aller Altersklassen nach Lorüns, wo gestaffelt und





in unterschiedlichen Distanzen gestartet wurde. Während des Renntages übernahm der TRT mit seinem Team die Verantwortung für die Streckenführung und die Betreuung der Läufer:innen in und um das Zielgelände. Der Sportclub Lorüns fokussierte sich auf die Verköstigung aller Gäste.



Die Leistungen bei den Landesmeisterschaften waren durchwegs beeindruckend und die Resonanz über die Laufveranstaltung war ebenfalls sehr positiv. Der Abschluss der Veranstaltung ließ unseren Verein hoffnungsvoll in die Planung der zweiten Laufveranstaltung in diesem Halbjahr gehen. Diese fand fast genau 1 Monat später am 16.11.2022 statt und toppte die vorangegangene Veranstaltung nochmals um Einiges.

So waren es dieses Mal die österreichischen Crosslauf Staatsmeisterschaften, die viele ambitionierte und professionelle Läufer aus allen Bundesländern ins Ländle führten, um ihr Können zu beweisen. Bei kühlen Temperaturen war so kurz vor der Winterpause ein letztes Kräfteressen unter den 340 Läufer:innen angesagt. Gelaufen wurde in unterschiedlichen Altersklassen und Distanzen.

Julia Mayer und Sebastian Frey (beide aus Wien) haben sich dabei in überlegender Manier die Crosslauf-Staatsmeistertitel 2022 geholt. Bei trockenen Bedingungen übernahmen die Beiden auf der technisch anspruchsvollen Crosslauf-Strecke von Lorüns früh die Initiative und liefen jeweils einen klaren Vorsprung heraus.

Die Kommentare über die Laufveranstaltung und die Streckenführung waren positiv bis überwältigend. So meinten die stärksten Cross-Läufer:innen Österreichs, dass ihnen die technisch anspruchsvolle Strecke und die vielen natürlichen Hindernisse am Weg alles abverlangte. Der Lauf wurde von den besten Läufer:innen Österreichs für „richtig geil“ bis „wunderschön“ befunden, was die viele Arbeit im Vorfeld lohnenswert machte.

Einige der Starter:innen nutzten den Lauf in Lorüns als letzte Möglichkeit, um sich mit überragenden Zeiten für die Crosslauf-Europameisterschaft in Turin zu qualifizieren, wo sie sich mit dem Nationalteam Österreichs im internationalen Vergleich messen werden.

Alles in Allem war die Veranstaltung trotz frischer Temperaturen ein voller Erfolg für die organisierenden Vereine und die teilnehmenden Läufer:innen. An dieser Stelle geht ein großes Dankeschön an alle Sponsoren, Unterstützer:innen und Helfer:innen hinaus – speziell auch an die Feuerwehr Lorüns, die dankenswerterweise als weiterer Verein aus dem Dorf den Parkplatzdienst übernommen haben.

**Der Sportclub Lorüns wünscht allen Lorünser:innen
eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Wir freuen uns im Jahr 2023 viele neue und bekannte Gesichter beim Sportplatz in
Lorüns begrüßen zu dürfen, um gemeinsam eine feine
und sportliche Zeit zu verbringen.**

Schriftführer, Florian Batlogg



PFARRRUNDE LORÜNS

Bericht Mag. Irene Batlogg-Almberger

Bericht Pfarrrunde Lorüns

Wir dürfen euch ganz herzlich zu unseren Gottesdiensten zu den Weihnachtsfeiertagen einladen.

| | | |
|------------|-------------|--------------|
| 24.12.2022 | Christmette | um 17:00 Uhr |
| 25.12.2022 | HI Messe | um 18:00 Uhr |
| 01.01.2023 | HI Messe | um 18:00 Uhr |
| 06.01.2023 | HI Messe | um 18:00 Uhr |

ab 10 Uhr Besuch der Sternsinger in den Häusern

Am 24.12.2022 sind ab 13:00 Uhr in der Kirche Lorüns Krippen von Wilfried Schnetzer und Franz Marte bis zum 06.01.2023 zur Besichtigung ausgestellt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und wünschen euch Allen frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr 2023.



Eure Pfarrrunde Lorüns

JAGDGENOSSENSCHAFT LORÜNS

Bericht Thomas Battlogg

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lorüns,

ein intensives aber auch erfolgreiches Jagdjahr neigt sich dem Ende zu. Mit den bisher erreichten Abschüssen konnten die hohen Abschussvorgaben der Behörden zwischenzeitlich schon beinahe erfüllt werden. Es bleiben ja noch ein paar Jagdtage im Jagdjahr über – es kann mit einer 100 % Erfüllung der Pläne gerechnet werden. Am Fleischbühel konnte nach positivem Behördenbescheid eine Rodung und Flächenvorbereitung unter den Hochspannungsleitungen in Eigenregie durchgeführt werden. Es ist zwischenzeitlich eine tolle Äsungsfläche mit Bejagungsmöglichkeit entstanden.



Einen herzlichen Dank gilt der Gemeinde und dem Jagdausschuss für diesbezügliche Unterstützung. Zudem wurden im Jagdjahr von uns Jägern die Flächen am Kurzemannenberg, beim Stall von Lothar Ladner und die Flächen bei Ado Walser geheut und somit für das Wild gepflegt. Die Errichtung von weiteren Hochsitzen und das Pflegen von Schussschneisen zählten wiederum zu den Arbeitsschwerpunkten der Jagd.

Nunmehr hat die Fütterungsperiode begonnen und wir würden Sie ersuchen auf die Begehung des hinteren Teils des Oberfeldes gerade in Tagesanfangs- und Tagendzeiten sowie in der Nacht zu verzichten, das Wild braucht eigentlich wenig im Winter, am meisten jedoch Ruhe. Bitte beachten Sie bei dem Abschießen von Knallkörpern und Raketen, dass die Rotwildfütterung sich recht nahe am Dorf befindet und dies zu einer massiven Beunruhigung des Fütterungsbetriebes führt, insbesondere in der Nacht. Wir bedanken uns fürs entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Unterstützung in jagdlichen Belangen.

Wir wünschen frohe Weihnachten und gesegnetes 2023.

***Der Jagdpächter
und die Jäger der GJ Lorüns***



INFOS FÜR JUGENDLICHE WINTER 2022_23

Europa als Freiwillige kennen lernen Infoabende zum ESK-Freiwilligendienst

Mit dem Freiwilligendienst des Europäischen Solidaritätskorps (ESK) helfen junge Menschen in Europa im Sozial-, Kultur- oder Umweltbereich mit, entdecken dabei ein anderes Land, schließen neue Bekanntschaften und lernen nebenbei eine Sprache – und das fast kostenlos.



Foto: ESK Schweden Anna-Lena Schnetzer (1)
Fotocredit: aha_Aнна-Lena Schnetzer

Der ESK-Freiwilligendienst bietet jungen Menschen zwischen 18 und 30 Jahren die Möglichkeit, für bis zu zwölf Monate in einer gemeinnützigen Einrichtung in Europa mitzuarbeiten. Die Kosten sind durch das EU-Förderprogramm Europäisches Solidaritätskorps und die Aufnahmeorganisation gedeckt. Das aha unterstützt und begleitet bei der Projektvorbereitung und während des Einsatzes.

Am Mittwoch, 14. Dezember 2022 findet um 19 Uhr ein Infoabend zum ESK-Freiwilligendienst im Graf Hugo in Feldkirch statt. Ein weiterer Infoabend wird am Dienstag, 17. Jänner um 19 Uhr online angeboten. Yvonne Waldner vom aha informiert bei den

Infoabenden über das EU-Programm und beantwortet Fragen rund um den ESK-Freiwilligendienst. Außerdem berichtet ein*e Ex-Freiwillige*r von ihren*seinen Erfahrungen. Alle weiteren Infos zu Anmeldung und Ablauf findet man unter www.aha.or.at/esk.

Auslandsmesse welt weit weg

Endlich ist es wieder soweit: Die Auslandsmesse welt weit weg findet real statt. Zahlreiche Organisationen informieren über ihre Programme und auslandserprobte Jugendliche erzählen von ihren Erfahrungen. Neu dabei sind diesmal auch Organisationen, die über Freiwilligeneinsätze in Vorarlberg/Österreich informieren. So bekommen angehende Weltenbummler*innen Tipps und Inspirationen aus erster Hand.

welt weit weg findet am Freitag, 20. Jänner 2023, von 13 bis 17 Uhr im Wifi Dornbirn statt. Der Eintritt ist kostenlos. Detaillierte Infos zu den teilnehmenden Organisationen und Jugendlichen findet man online unter www.aha.or.at/welt-weit-weg.



Foto: Oleh Slobodeniuk_iStock
Fotocredit: Oleh Slobodeniuk_iStock



Ballplaner Vorarlberg

Das Tanzparkett ist eröffnet und die Ballsaison steuert auf ihren Höhepunkt zu! Alle wichtigen Termine für unvergessliche Nächte auf Vorarlbergs Schul- und Maturabällen finden tanzfreudige Jugendliche unter **www.aha.or.at/ballkalender**.

Alles zum Thema Matura, unter anderem auch zur Organisation eines Maturaballs, finden angehenden Maturant*innen unter **www.aha.or.at/matura**.



*Foto: marcel-strauss-kDjYrYf9gAQ-unsplash
Fotocredit: unsplash*

Mit Nachhilfe zum Schulerfolg

Viele Schüler*innen setzen auf Nachhilfe, um mit Unterstützung zum positiven Schulabschluss zu kommen. Unter www.aha.or.at/nachhilfeboerse bieten Schüler*innen von höheren Schulen, Studierende und Berufstätige in ihrer Freizeit Nachhilfe in allen Fächern an. Wer selbst gut in einem Fach ist und Nachhilfe – auch online – anbieten möchte, kann sich selbstständig in der aha-Nachhilfebörse eintragen. Die Daten werden anschließend von einem*ei-ner aha-Mitarbeiter*in freigeschaltet.



*Foto: pexels-julia-m-cameron
Fotocredit: pexels*

Weitere Infos zu Nachhilfeangeboten in Vorarlberg, sowie eine Checkliste für die Suche nach dem passenden Nachhilfeangebot gibt es unter **www.aha.or.at/nachhilfe**.



Ferienjob gesucht? Jetzt mit der Suche starten

Der nächste Sommer kommt bestimmt! Wer sich für einen Ferienjob interessiert, kann jetzt schon mit der Suche und Bewerbung beginnen. In der aha-Ferienjobbörse www.aha.or.at/ferienjobs können Jugendliche online nach freien Stellen suchen – hier finden sie unterschiedliche Jobs von Servicekraft bis Nachhilfelehrer*in.

Öfters reinschauen lohnt sich, da die Ferien- und Nebenjobbörse laufend aktualisiert wird. Wer Jobs für den Sommer 2023 zu vergeben hat, kann diese in der aha-Ferienjobbörse kostenlos eintragen.



Foto: Paketdienst6_Tima Miroshnichenko_pexels
Fotocredit: pexels

**aha – Jugendinformationszentrum Vorarlberg
Bregenz, Dornbirn, Bludenz
aha@aha.or.at, www.aha.or.at
www.facebook.com/aha.Jugendinfo**

FAMILIEN & KINDER

Familienschitag am 15. Jänner 2023

Das wird ein Vergnügen: Frisch verschneite Hänge, Sonne, frische Luft und endlich Zeit haben – für sich und die Familie! Beim Familienschitag, am Sonntag, 15. Jänner 2023, können alle Vorarlberger Familien mit Familienpass um sensationelle 25 Euro (für alle Familienmitglieder!) einen ganzen Tag lang ins Schivergnügen eintauchen.



Mit dem Familienpass günstiger mit Bus und Bahn

Nur ein Erwachsener zahlt, alle anderen auf dem Familienpass eingetragenen Personen fahren in Vorarlberg kostenlos mit. Jahreskarten-Besitzerinnen und -Besitzer nehmen ihre Familie ebenfalls gratis mit. www.vmobil.at



30. März bis 2. April 2023 | SCHAU!

Die Vorarlberger Frühjahrsmesse

Die größte Frühjahrsmesse im Ländle mit jeder Menge Unterhaltungsmöglichkeiten und vielfältigem Kinderprogramm. Familienpass-Tarif: Ein Erwachsener zahlt, alle auf dem Familienpass eingetragenen Personen können die Messe kostenlos besuchen, Tarif gilt auch für Großeltern in Begleitung der Enkel.
www.schau.messedornbirn.at

1. Mai 2023 | Familien-Schiffletag

Rad, Schiff und Clown – ein Ausflugs-Tag für die ganze Familie zum Familienpass-Tarif!
www.bodenseeschiffahrt.at

Vorarlberger Familienpass

Tel 05574-511-24159

info@familienpass-vorarlberg.at

www.vorarlberg.at/familienpass

ADVENT

Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt
und manche Tanne ahnt wie balde
sie fromm und lichterheilig wird.
Und lauscht hinaus: den weißen Wegen
streckt sie die Zweige hin – bereit
und wehrt dem Wind und wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit

Rainer Maria Rilke

Liebe Lorünserinnen und Lorünser!

Das Gemeindeamt bleibt in der Zeit vom 02.01.2023
bis einschließlich 06.01.2023 geschlossen!

Die Gemeinde Lorüns wünscht Ihnen ein
gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute
und vor allem Gesundheit für das
neue Jahr 2023!